

Die Bloomfield Germania.

Jahrgang 17

Bloomfield, Nebraska, Donnerstag 12. Oktober 1911

Nummer 2

Männer Kleidung in den Neuesten Moden für Herbst und Winter 1911 - 1912.

Der Herbst ist jetzt hier und dieser Laden, der die neuesten Moden zuerst bekommt, ist in der Lage eine großartige Auswahl in neuen Anzügen für Männer, junge Männer und Knaben zu zeigen.

„Fitform“ Anzüge zu \$10, \$15 und \$20



Edorheimer-Stein
FITFORM
CLOTHES
FOR YOUNG MEN

Sweater Jacken und Unterzeug.

Es ist jetzt Zeit an warmes Unterzeug zu denken und wir sind bereit die beste Auswahl in der Stadt zu zeigen.

Ihr werdet hier jedes Gewicht und jede Größe finden.

Wollt ihr Winter Mützen, hohe Stiefel, feine Schuhe, Gummischuhe oder Galoschen, Anzüge oder Ueberzieher, so kommt dahin wo die Auswahl die größte ist und die Preise die niedrigsten sind, wo ihr die best möglichen Werte für die möglichst niedrigsten Preise bekommt.

Zufriedenheit wird garantiert

A. C. & G. F. Wilter.

DER PIONEER HARDWARE STORE



Niedrige Preise auf Laternen für Oktober

Unser Lager in Heiz-Defen ist groß und vollständig.

Wir können euch Geld sparen, sowohl in der Ofen- wie in der Eisenwaren-Branche.

Telephone A-29

W. B. FRYMIRE

BLOOMFIELD

Capital \$25,000.00

Uberschuß und Profit \$10,000.00

Citizens State Bank

Depouirt euer Geld mit uns.

Wir zahlen 5 Prozent auf Zeit Einlagen

Farm Anleihen eine Spezialität.

Eduard Renard, Präsident
G. D. Mason, Kassierer

G. D. Renard, Vice-Präsident
D. F. Friedrichs, Hilfs-Kass.

Die Alt-Sar-Ben Festlichkeiten.

Omaha befand sich letzte Woche im Strudel der großen Herbstfestwoche. Alles bildete dem König Alt-Sar-Ben den Siebzehnten. Besucher aus allen Theilen des Staates waren eingetroffen, um sich einige Tage ganz dem Vergnügen widmen zu können. Mit jedem Jahre werden die Paraden größer, schöner und erhabener. Die hiesige Geschäftswelt ließ es sich etwas kosten, um der Besachern die Hülfswelten, die den ganzen Staate zur Verfügung stehen, vor Augen zu führen. Mit der am Dienstag Nachmittag stattfindenden Parade hatten die Geschäftsleute wieder einmal bewiesen, was sie auf industriellen Gebiete zu leisten im Stande waren. Sechsdreihundert hiesige Fabrikanten zeigten auf reich geschmückten Schamwagen ihre Waare, bewiesen, wie selbige hergestellt wird und auf den Markt kommen. Wie zuvor ist hier etwas derartiges wenigstens nicht in dem Maße gesehen worden. Sechs Kapellen lieferten die Musik. Eine ungeheure Menschenmenge sah sich den Umzug von den Seitenwegen an. Durch Nichts wurde derselbe gestört. Die Menschenmenge benahm sich tadellos. Drei Preise in der Höhe von \$50, \$30 und \$20 waren für die schönsten Schamwagen ausgesetzt worden. Den ersten Preis erlangten die Preisrichter der Firma Adams & Healy Co. (Auszehrmaschinen- und Theilfabrik) zu, den 2. Preis erhielten Barton & Bierling, den 3. J. B. Bloom (Leinwälder).

Am Dienstag wurde der Staat, von 27,812 Personen beherrscht. Mehrere prominente Geschäftsmänner haben Gen. Smith, den Kommandanten des Department Missouri, bei die große Militärparade leitete ein herrliches Stück Hofkunst, die mit englischen Sattel zum Besuche gemacht.

Der Frauenverein der ev. luth. Dreifaltigkeits-Gemeinde wird Freitag, Sonntag den 26. Oktober im Hause des Herrn Henry Volpp, Stadt, versammeln.

Am Dienstag wurde der Staat, von 27,812 Personen beherrscht. Mehrere prominente Geschäftsmänner haben Gen. Smith, den Kommandanten des Department Missouri, bei die große Militärparade leitete ein herrliches Stück Hofkunst, die mit englischen Sattel zum Besuche gemacht.

Am Dienstag wurde der Staat, von 27,812 Personen beherrscht. Mehrere prominente Geschäftsmänner haben Gen. Smith, den Kommandanten des Department Missouri, bei die große Militärparade leitete ein herrliches Stück Hofkunst, die mit englischen Sattel zum Besuche gemacht.

Am Dienstag wurde der Staat, von 27,812 Personen beherrscht. Mehrere prominente Geschäftsmänner haben Gen. Smith, den Kommandanten des Department Missouri, bei die große Militärparade leitete ein herrliches Stück Hofkunst, die mit englischen Sattel zum Besuche gemacht.

Am Dienstag wurde der Staat, von 27,812 Personen beherrscht. Mehrere prominente Geschäftsmänner haben Gen. Smith, den Kommandanten des Department Missouri, bei die große Militärparade leitete ein herrliches Stück Hofkunst, die mit englischen Sattel zum Besuche gemacht.

Ev.-luth. Trinitatis-Kirche.

Wegen des regnerischen Wetters ist der englische Gottesdienst auf nächsten Sonntag Abend verschoben. Derselbe beginnt um 8 Uhr seinen Anfang.

Nächsten Sonntag Nachmittag werde ich in dem Northview Schulhaus, 12 Meilen nordwest von der Stadt, Gottesdienst halten. Ich werde versuchen um 13 Uhr dort zu sein.

In unserem Gottesdienst am nächsten Sonntag werden wir des hundert-jährigen Geburtstags des Doktor Walther gedenken. Doktor Walther war einer der vornehmsten Lutheraner und Grün der der Missouri-Synode, sowie auch der Synodal-Konferenz Amerikas.

Für die allgemeine Kirchbaukasse ist die Kollekte bestimmt und soll'e eine Festgabe für den Walterfond sein.

Am 29. Oktober wird die Reformationstagsfeier stattfinden, verbunden mit der Feier des heiligen Abendmahls.

Die Beichte beginnt um 10 Uhr und Anmelddung ist am vorhergehenden Donnerstag erbeten.

A. Ollenburg, Pastor.

John Reins erhielt gestern die traurige Nachricht vom Ableben seiner Tante, eine Schwester seiner Mutter, welcher in der Nähe von Mason City Iowa wohnte. Er reiste heute morgen zu ihrem Begräbnisse dorthin.

Herr Dibrich Siefen und Frau reisten heute zur Beerdigung seines Schwagers Erwin Haake nach Columbus Neb. Herr Haake starb infolge eines Schlaganfalles.

Clark Oberlies.



Der Sonntag-Schul-Evangelist Herr Clark Oberlies wird am Sonntag, den 22. Oktober, morgens, nachmittags und Abends predigen.

Jede-mann ist herzlich eingeladen, insbesondere die Sonntag-Schul-Lehrer und Arbeiter.

D. F. McGurken, der republikanische Kandidat für Register of Deeds, von Creighton, weist auf einige Tage hier in Bloomfield um Politik zu treiben. Er beehrt auch die „Germania“ mit einem Besuch.

Ihr werdet keine Annonce auf der letzten Seite dieser Zeitung finden.



Jesse W. Dart

Herr Dart ist der republikanische Kandidat für Supervisor. Er hat sich verpflichtet im Falle seiner Erwählung für die Revision der Bücher einzutreten.

Wir hatten am Mittwoch Abend das Vergnügen Herrn James G. Elliot von West Point zu begrüßen. Herr Elliot ist der republikanische Kandidat für Congreß und sehr wohl dazu befähigt die Stelle zu bekleiden. Von West ist Herr Elliot ein Zeitungsmann und der letzte Vize-Präsident und Redakteur des „Republikan“ in West Point.

Local Nachrichten.

Herr Wells, im Corner Drug Store, hat das Fenster an der Broadway Seite in ausnahmsweise schöner Weise decorirt und ist er damit beschäftigt für die Weihnachtswaren Platz zu machen. Wie wir hören wird er für \$700 solcher Waren einlegen.

M. Daskowsky unternahm am Donnerstag voriger Woche eine kurze Reise nach Gregory, S. D., um dort für eine Heimstätte zu registriren.

Auch die Gebrüder Faustian, Adolph und Willi, hat die Lust gepakt sich in Süd-Dakota eine Heimstätte zu erwerben, denn sie begaben sich ausgangs der letzten Woche bezugs Registrierung nach Gregory.

Eingelandt.

Alle 2. Stinso.

An die Redaktion der „Germania“ Bloomfield, Neb.

Herr Allen S. Stinson, der demokratische Kandidat für Clerk des District Gerichts ist ein gebildeter ehrlicher junger Mann, der sich um die Stimmen der christlichen Wähler des County bewirbt.

Er ist durchaus frei von jeder Opposition gegen die Revision der Bücher und hat sich mehrere Male öffentlich dafür erklärt und es ist kein Grund vorhanden, sein Wort anzuzweifeln.

Ich möchte darauf aufmerksam machen daß er der einzige von allen Kandidaten ist, der sich so erklärt hat, wie in den letzten Ausgaben der „Germania“ veröffentlicht, obwohl verschiedene Male Verleumdungen gemacht worden sind ihn einzuschüchtern und zum Stillschweigen zu bewegen.

Er ist berechtigt die Stimme eines jeden Wählers zu erhalten, sei er nun Republikaner, Demokrat oder Independent und jeder sollte ihn kräftig unterstützen. Ein Abonment.

Eine großartig Gelegenheit um hochgradige Kleidung für Damen Männer und Kinder zu beinahe eurem eisenen Preise zu kaufen am Freitag und Samstag, den 20 und 21 Oktober, im Fair Store im J. W. Dart Gebäude.

Pastor Winges und Familie von Pastor Wiltz waren einige Tage bei Herrn Pastor Ollenburg zu Besuch.

Verkauft nicht den großen letzten Verkauf am Freitag und Samstag den 20 und 21 Oktober im J. W. Dart Gebäude.

County Anwalt Peterson war am Freitag und Samstag der letzten Woche hier in der Stadt.

Seid sicher und nehmt Anteil an dem großen letzten Verkauf am 20 und 21 Oktober im Fair Store. Es bedeutet eine große Geldparade für euch.

M. Watters und Sohn Karnan kehren am Freitag wieder von Omaha zurück.

Niedrige Preise für Laternen \$1.00 Werte für 65 cents während Oktober, bei Frymire.

Wie uns mitgeteilt wird, soll vom 7. November an in dem hiesigen Postamt eine Postparade eingerichtet werden.

Kauft eure Quilling Sandstühle, Laternen und Borrathe von Frymire und spart Geld.

Der Bazar der ev.-luth. Dreifaltigkeits-Gemeinde, der am letzten Samstag abgehalten wurde, war sehr erfolgreich besucht, und die verabschiedeten Mitglieder waren ausgezeichnet. Die Total Einnahmen betragen \$122.00.

Marktbericht.

Jede Woche fortigt von Saunders-Wholesale Company Bloomfield, Neb., 19. Oktober 1911

Weizen	84
Korn	53
Haler	38
Roggen	75
Gerste	90
Hachs	2.08
Schwämme	5.85
Butter	17
Eier	15
Kartoffeln	

Defen und Winter Eisenwaren zu herab gesetzten Preisen bei Frymire.

Zahlen und Talsachen die den Büchern der First National Bank entnommen sind.

Es ist interessant zu erfahren, daß die total Summa der Checks die für unsere Kunden eingelöst wurden im vergangenen Jahre, endend mit dem 1. Oktober die enorme Summe von \$611,509.23 erreichte.

Dies sind Checks die über unsere Schalter eingelöst wurden und unseren Einlagen angerechnet wurden.

Die First National Bank ist immer zeitgemäß gewesen und hält streng zu den legitimen Zweigen des Bankgeschäfts. Wir sind nicht hier um das County über um Land zu ergattern, sondern für das Wohl und den Vorteil der Bevölkerung.

Die Herren James Vater, Chas. Onewich und G. C. Dickhoff, besuchten uns am Dienstag in unserem Saalraum und anfertigten sich dahin, daß sie für die Revision der Bücher seien.

Sie überreichten uns ein langes Schriftstück, dessen Inhalt kurz der ist, daß die Frage einer Revision auf den Wahltage kommen soll.